

Katholische Akademie
Wintererstraße 1
79104 Freiburg

Vom Bahnhof zur Akademie:
Straßenbahnlinie 4 – Richtung
Zähringen bis Europaplatz



Seminar / Präsenz

**Umgang mit Todeswünschen
in der hospizlichen und palliativen Begleitung**
Mittwoch/Donnerstag, 20./21. November 2024

Kosten:	Tagungsbeitrag inkl. Mittagessen, Pausenverpflegung und Getränken (2 Tage)	280,00 €
	Abendessen am Mittwochabend (bitte extra buchen)	12,00 €
	Übernachtung inkl. Frühstück im Tagungshaus	je 65,00 €

Titelmotiv: Robert Reyes auf Unsplash

Anmeldung: Wir bitten um Ihre Anmeldung bis **15. November 2024**, gerne über unsere Website. Auf Anfrage sind Übernachtungen möglich. Es gelten unsere AGB.

Telefon: 0761 31918-0
mail@katholische-akademie-freiburg.de
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, 79104 Freiburg

www.katholische-akademie-freiburg.de




Katholische Akademie
DER ERZDIÖZESE FREIBURG



Seminar / Präsenz

Umgang mit Todeswünschen

in der hospizlichen und palliativen
Versorgung und Begleitung

Mittwoch/Donnerstag, 20./21. November 2024
Katholische Akademie, Wintererstraße 1, Freiburg

PALLIATIVE
CARE
FORUM


HOSPIZGRUPPE FREIBURG E.V.

Umgang mit Todeswünschen

in der hospizlichen und palliativen Begleitung

Es kommt in der Palliativversorgung und in der hospizlichen Begleitung nicht selten vor, dass Patient*innen Todeswünsche äußern oder direkt um assistierten Suizid bitten. Ein solcher Todeswunsch stellt für alle in der Begleitung Tätigen eine Herausforderung dar – für die hauptberufliche Mitarbeitenden in der pflegerischen, ärztlichen und therapeutischen Versorgung ebenso wie für die ehrenamtlich Tätigen in den Hospizdiensten und -einrichtungen und in der Begleitung.

Eine solche Begegnung kann zu Unsicherheit oder Sprachlosigkeit führen und den Wunsch nach schnellen Lösungen und klaren Empfehlungen auslösen. Was aber steckt hinter den geäußerten Todeswünschen und wie kann man damit umgehen?

Das Palliativzentrum der Universität Köln hat intensive Forschung dazu betrieben, wie haupt- und ehrenamtlich Engagierte mit Todeswünschen von Menschen umgehen können. Neben einer breiten Kenntnis des Phänomens Todeswunsch und seiner Hintergründe, Bedeutungen und Funktionen konnten so Kommunikationsstrategien, Fragen zur Selbstreflexion und Maßnahmen zum weiteren Umgang identifiziert werden.

Gemeinsam mit der Hospizgruppe Freiburg lädt das Palliative Care Forum dazu ein, in diesem zweitägigen praxisnahen Seminar eine persönliche Haltung zum Thema zu entwickeln und Methoden eines professionellen Umgangs mit Todeswünschen zu erarbeiten.

**In Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Freiburg.
Die Veranstaltung findet im Rahmen des Palliative Care
Forums, einer Initiative der Erzdiözese Freiburg, statt.**

Leitung: Verena Baader (Hospizgruppe Freiburg)
Dr. Verena Wetzstein (Leitung Palliative Care
Forum, Katholische Akademie Freiburg)

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle Versorgenden der allgemeinen und spezialisierten Palliativversorgung (z. B. Hausärzt*innen, Pflegende, Onkolog*innen, Sozialarbeiter*innen, Psycholog*innen, Seelsorger*innen, Hospizkoordinator*innen, Ehrenamtliche), die mit Todeswünschen von Patient*innen konfrontiert werden.

Ziele

Die Teilnehmenden

- erreichen ein höheres Maß an Selbstsicherheit, auf Todeswünsche zu reagieren
- kennen unterschiedliche Hintergründe von Todeswünschen
- kennen die relevante Rechtslage, verbundene Rechtsfolgen sowie ihre Sorgfaltspflichten
- reflektieren die eigene Haltung und deren möglichen Einfluss auf ihren Umgang mit Todeswünschen
- lernen hilfreiche Formen der Reaktion auf Todeswünsche und deren praktische Anwendung

Inhalte

Neben Vorträgen und Gruppendiskussionen gehören insbesondere Rollenspiele und Reflexionsübungen zu den Methoden. Das Seminar beinhaltet folgende Module:

- Austausch bisheriger Erfahrungen
- Aktueller wissenschaftlicher Stand: Hintergründe und Funktionen von Todeswünschen
- Haltungen, Normen und Werte
- Reflexionen zum eigenen Umgang durch Fallbeispiele
- Erprobung in einem Rollenspiel
- Abgrenzung und Selbstschutz

Abschluss

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Referenten

Thomas Montag (Schulungsdozent am Palliativzentrum, Universität Köln)

Prof. Dr. Raymond Voltz (Direktor des Zentrums für Palliativmedizin, Universität Köln)

Seminar-Zeiten

Mittwoch, 20. November, 9.30 bis 18 Uhr

Donnerstag, 21. November, 9 bis 15 Uhr.